

# Zeitenwende – auch für die Demokratie?

Ein Demokratielabor

vom 14. bis 15. November 2022

## THEMA

Der Bundeskanzler hat im Zusammenhang mit dem Angriff auf die Ukraine den Begriff „Zeitenwende“ geprägt. Dass vieles nun neu bedacht, justiert und gewichtet werden muss, gilt nicht nur für die Inhalte der Verteidigungs-, Sicherheits- und Energiepolitik, sondern auch für die Verfahren, die Politik im demokratischen Rechtsstaat legitimieren. Zudem versetzen auch andere Krisen und Bedrohungslagen, wie etwa die Klimakatastrophe oder die Corona-Epidemie, die Politik in eine Art Dauerkrisenmodus, in dem schnelles Handeln und flexible Entscheidungen gefragt sind. Es liegt daher nahe, dass nicht nur inhaltlich, sondern auch prozedural umgedacht werden muss.

Deutlich wird, dass diese und andere Herausforderungen nur gesellschaftsübergreifend, also transsektoral angegangen und gemeistert werden können. Wie das geschehen kann, wird auf dem Feld der Demokratiep Politik diskutiert. Klar ist: Die Art und Weise, wie wir als demokratische Gesellschaft Herausforderungen (möglichst frühzeitig) erkennen und dann gemeinsam nachhaltig lösen, muss sich selbst wandeln, wollen wir die Wende gestalten.

Auf dieser Tagung sollen die prozeduralen Erfordernisse auf exemplarische Handlungsfelder im Rahmen der „Zeitenwende“ übertragen werden: Sicherheitspolitik, Umwelt- und Energiepolitik, Digitalpolitik. Hier wollen wir im Demokratie-Labor das Potential einer intersektoralen Demokratiep Politik durchspielen und demokratiepolitische Handlungsalternativen entwickeln – damit Demokratie den heutigen Anforderungen gewachsen ist und der Gesellschaft ein starkes Rückgrat bietet.

## PROGRAMM

Montag, 14. November 2022

- 12:30 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr Die Zeitwende als demokratiepolitische Herausforderung – Begrüßung und inhaltliche und methodische Einführung in das Demokratielabor  
Dr. Albert Drews, Ev. Akademie Loccum  
Dr. Raban Daniel Fuhrmann, Akademie für lernende Demokratie, Konstanz  
Martina Eick, Umweltbundesamt, Dessau
- 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 15:30 Uhr Eine demokratietheoretische Zeitenwende? Europäische Perspektiven  
Bernard Reber, Directeur de recherche, SciencesPO, CNRS, Paris  
Roger Kölbener, Politischer Berater, Bern
- 17:00 Uhr Welche demokratiepolitischen Herausforderungen bringt die „Zeitenwende“ mit sich?  
Workshop zur Themensammlung im Plenum  
Leitung: Dr. Raban Daniel Fuhrmann
- 18:30 Uhr Abendessen

- 19:30 Uhr Chancen für eine demokratiepolitische Gestaltung der Zeitenwende - Sind demokratiepolitische Innovationen auch auf Politikfeldern wie Verteidigung, Innere Sicherheit, Energie oder Klimaschutz möglich? Kommentar und Diskussion der erarbeiteten Ergebnisse  
Claudine Nierth, Mehr Demokratie e.V., Berlin (angefr.)  
Paulina Fröhlich, Das Progressive Zentrum, Berlin (online)  
Bernard Reber, Directeur de recherche, SciencesPO, CNRS, Paris

Dienstag, 15. November 2022

- 08:15 Uhr Morgenandacht, anschl. Frühstück
- 09:15 Uhr Einführung in den Tag
- 09:30 Uhr Workshoprunden  
Demokratiepolitische Labore für:  
  
Sicherheitspolitik  
Dr. Raban Daniel Fuhrmann, Konstanz  
Jan Techau, Bundesministerium für Verteidigung, Berlin (online)  
  
Umwelt- und Energiepolitik  
Dr. Christopher Gohl, Weltethos-Institut, Universität Tübingen  
Martina Eick, Umweltbundesamt, Dessau  
  
Digitalpolitik  
Dr. Albert Drews, Ev. Akademie Loccum  
Markus Geuss, Studiengangsleiter Master of Advanced Studies in Data Science,  
Fernfachhochschule Schweiz, Brig
- 11:45 Uhr Perspektiven der demokratiepolitischen Umsetzung (Abschlussdiskussion)  
Mit  
Roger Kölbener, Bern  
Dr. Christopher Gohl, Tübingen  
demokratiepolitischen Vertrete\*innen aus im Bundestag vertretenen Parteien
- 12:30 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen



## TEILNAHME UND ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich im Internet unter <https://www.loccum.de/tagungen/2207/> an.

Bei einer Absage nach dem 07.11.2022 müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!!

## ANSPRECHPARTNER

Leitung  
Dr. Albert Drews  
05766 81-106  
Albert.Drews@evlka.de

Sekretariat  
Birgit Wolter  
05766 81-115  
Birgit.Wolter@evlka.de

Pressereferat  
Florian Kühl  
05766 81-105  
Florian.Kuehl@evlka.de



[www.loccum.de](http://www.loccum.de)

Die Gebühr für die Teilnahme beträgt einschl. Übernachtung und Verpflegung 100,- € (ermäßigt gegen Nachweis 50,- €).

Überweisungen erbitten wir unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 15122 auf das Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum Ev. Bank eG Kassel IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50, BIC: GENODEF1EK1.